Rapitel I. Von Gott und seinen Eigenschaften.

1. Es ift ein Gott.

Die Erde, auf der wir wohnen, bringt viele Gewächse zur Nahrung für Menschen und Thiere hervor; wir sinden auf derselben alles, was zu unsern Lebensunterhalt nothig ist, und vieles das sonst zum Nuzen und zum Vergnügen dient. Es muß doch Jemand seyn, der diese Erde zu einem so bequemen Wohnhaus für die Menschen gemacht hat. Jedes wohleingerichtete Haus ist von einem verständigen Baumeister erdaut worden: und die ganze Erde, eine so bequeme und mit llebersluß versehene Wohnung sur viele tausendmal Tausende von Menschen und Thieren, sollte nicht auch von einem weisen Baumeister gemacht worden seyn?

2) Die Sonne, der Mond und die Sterne geshen in ihrer Ordnung auf und unter: wer hat dies se großen himmelskörper hervorgebracht? wer hat sie in so guter Ordnung neben einander gestellt und unsere Erde mit ihnen dermassen verbunden, daß auf derselben Sommer und Winter, Tag und Nacht dar-

aus entstehen?

3) Die Menschen die jetzt leben, wurden alle gebohren; auch die vor uns lebten, kamen von ihren Eltern: wo kamen denn wohl die ersten Menschen her? Es muß doch Jemand senn, der sie hervorge-bracht hat? — Es ist ein Gott — es ist ein Gott, der die Sonne und die Sterne, der die Er-